

Fakten schaffen zum Busbeschleunigungsprogramm in der Langen Reihe!



Susanne Kilgast - SPD Bürgerschaftsabgeordnete - macht mobil und lädt zum Gedankenaustausch ein!

Freitag, 12. Dezember
SPD Stand, Carl-von Ossietzky-Platz

17:30 bis 19.00 Uhr

Sonntag, 14. Dezember
"Max & Consorten", Spadenteich 1

11:00 bis 12:00 Uhr

Faktencheck der Linie 6

- Agieren anstatt reagieren - mit der Busbeschleunigung setzt die SPD Zeichen für eine moderne Verkehrspolitik
- Die Linie 6 befördert täglich ca. 24 000 Fahrgäste
- Ziel: Es sollen bis zu 30 Prozent mehr Fahrgäste befördert werden
- Längere Haltestellen für Doppelgelenkbusse: Ein Doppelgelenkbus ersetzt 120 Autos
- Barrierefreies Ein- und Aussteigen

Fakten schaffen für die noch anstehenden Baumaßnahmen:

"Hierzu lade ich Sie herzlich zu einem persönlichen Gespräch ein. Vorab sei schon einmal gesagt, es gibt 2015 keine Vollsperrung über vier, fünf oder sechs Monate".

Ihre Susanne Kilgast

(V.i.S.d.P.) Susanne Kilgast (MdB) c/o Regus 2. Stock, Neuer Wall 63, 20354 Hamburg
abgeordnetenbuero.kilgast@gmail.com



Fakten zur Busbeschleunigung in der Langen Reihe

In drei öffentlichen Vorstellungen der Busbeschleunigungsmaßnahmen im Oktober 2013, im Januar und im Mai 2014 wurden Anregungen der Bürger und der Politik aufgenommen und umgesetzt. So wurde auf die Anwohner und Einzelhändler Rücksicht genommen, um eine monatelange Baustelle zu vermeiden. Die Baumaßnahmen werden nun in drei Bauabschnitten durchgeführt, um kurze Bauzeiten sowie einen baustellenfreien Verkehr im Weihnachts- und Ostergeschäft zu ermöglichen. Eine weitere, öffentliche Vorstellung für die Baumaßnahmen 2015 soll im Frühjahr stattfinden.

Wie ist die Situation der Linie 6?

- Erhebliche Verzögerungen auf Grund von Behinderungen durch Fahrzeuge, die auf der Langen Reihe und den Bushaltestellen halten
- Überfüllte Busse auch auf Grund von Unpünktlichkeiten
- Unübersichtliche Verkehrslage
- Schlechter Fahrbahnbelag

Warum brauchen wir eine Busbeschleunigung?

- Entlastung des Straßenverkehrs
- Gleichmäßiger Verkehrsfluss
- Mehr Fahrgäste, weniger Autos
- Zusätzliche Überquerungsmöglichkeiten durch Mittelinseln
- Komfortables Warten in den Wartehäuschen
- Verkürzte Haltezeit von 15 bis 20 Sekunden durch Fahrkartenautomaten und den direkten Halt auf der Fahrbahn
- Breitere Gehwege im Bereich der rückgebauten Busbuchten
- Neue Radfahrstreifen und Radaufstellstreifen vor Ampeln

Bauabschnitte 2014 und 2015

1. Bauabschnitt 2014

- Haltestelle Gurlittstraße wurde in nur 5-wöchiger Vollsperrung umgestaltet

2. Bauabschnitt im Frühjahr und Sommer 2015

- Lange Reihe/Baumeisterstraße: für diesen Bauabschnitt ist eine 4-wöchige Vollsperrung zwischen Ende April und Anfang Juni geplant
- Schmilinskystraße und Carl-von-Ossietzky-Platz: Geplant sind Einbahnstraßenregelungen und zeitweise Sperrungen

3. Bauabschnitt im Herbst 2015

- AK St. Georg, Lohmühlenstraße sowie die Kreuzung Kirchenallee/Ernst-Merck-Straße

Die Lange Reihe erhält im Zuge der Baumaßnahmen, die geforderte neue Asphaltdecke.